

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 24. [12?.] 1903

HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
WIEN  
IX XVIII. SPÖTTELGASSE 7.

5 Ich habe nun wieder den Brief verloren. Bitte schreiben Sie mir wie der Verein in  
Brünn heißt. Herzlich

Hugo

- © CUL, Schnitzler, B 43.  
Postkarte, 157 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: Stempel: »Rodaun, 24 [12] 03, 7-9N«.  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »218« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »210«
- 📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 178.
- <sup>4</sup> *Brief* ] Die nicht erhaltene Antwort auf: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [zwischen 14. und 23. 12. 1903?]. Da jenes Telegramm auf »Ende 1903« datiert ist, muss diese Karte ebenfalls in den letzten Tagen des Jahres 1903 zu verorten sein. Damit lässt sich die ungelesene Monatsangabe des Poststempels konstruieren.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal

Orte: Brünn, Edmund-Weiß-Gasse 7, Rodaun, Wien

Institutionen: Neue akademische Vereinigung

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 24. [12?.] 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oew.ac.at/L01331.html> (Stand 16. September 2024)